

Seiteneinsteiger Sachsen ohne Fach, trotz Handlungsproramm immer noch Gehalt nach E10

Beitrag von „RollschuhMascha“ vom 4. August 2019 14:43

Ich bin seit geraumer Zeit Seiteneinsteiger mit Uni Diplom aber ohne Fachanerkennung an einer Förderschule in Sachsen. Neben dem Unterricht leite ich eine Klasse und gebe mittlerweile 4 Fächer.

Bezahlt werde ich nach E10. Seit 6 Monaten warte ich nun darauf, dass sich etwas nach dem so angepriesenen Handlungsprogramm tut: Seiteneinsteiger mit Hochschulabschluss Eingruppierung grundsätzlich in E12.

Mittlerweile denke ich: Wieder nur heiße Luft!

Bei den Grundschullehrern wurde jetzt eine Eingruppierung nach Fach vorgenommen OHNE Fach E10, MIT Fach E12. So steht es im Handlungsprogramm aber nicht drin!! Warum legt hier die Lasub eigene Regeln fest? So war die Eingruppierung auch vor dem Handlungsprogramm!! Also nix neues. Mittlerweile bin ich ziemlich misstrauisch gegenüber neuen Ankündigungen hinsichtlich Gehaltsverbesserungen - das Handlungsprogramm ging an uns Seiteneinsteiger spurlos vorbei - ohne uns läuft aber der Schulbetrieb auch nicht! Auch sehe ich meine Arbeit nicht gewürdigt. Ich "werbe" auch nicht mehr bei Hochschulabsolventen für den Job als Lehrer.

Beitrag von „Krabappel“ vom 4. August 2019 15:12

Wie geht das überhaupt ohne Fach? Und wieso wird dein Fach nicht anerkannt?

Beitrag von „Krabappel“ vom 4. August 2019 15:15

[Zitat von RollschuhMascha](#)

...ohne uns läuft aber der Schulbetrieb auch nicht!

ohne Seiteneinsteiger würde halt Unterricht ausfallen. Mich wundert es sowieso, dass so viele auf den Zug aufspringen. Irgendwie muss der Beruf ja extrem attraktiv erscheinen.

Beitrag von „MarlenH“ vom 4. August 2019 16:38

Da kann dir nur der örtliche oder der Bezirkspersonalrat helfen.

Beitrag von „cougar1989“ vom 4. August 2019 19:05

Zitat von Krabappel

Wie geht das überhaupt ohne Fach? Und wieso wird dein Fach nicht anerkannt?

Also bis 2017 wurden viele Seiteneinsteiger mit Studienabschluss aus allen möglichen Richtungen eingestellt aus denen man kein Fach ableiten konnte. Seit 2018 ist dies nur noch möglich, wenn man einen Pädagogischen Abschluss hat.

Beitrag von „NRWlerin1979“ vom 4. August 2019 21:17

Das ist ja zum Glück vorbei.... Denn pädagogisches Fachwissen ist wichtig.

Beitrag von „Remaja“ vom 4. August 2019 21:31

Für die Grundschul-Seiteneinsteiger in Sachsen galt vor dem Handlungsprogramm E10 mit Fach und E9 ohne Fach. Jetzt soll es E12 mit Fach bzw. E11 ohne Fach geben bzw. höhergruppiert werden. Auf die Höhergruppierung warte ich immer noch, das Lasub sagt aber, dass diese im August rückwirkend zum 1.1. erfolgen wird.

Ich verstehe ehrlich gesagt deinen Unmut nicht. Wie sollst du denn ohne Fach deiner Meinung nach eingruppiert werden? Falls du höhergestuft wirst, passiert das ja vielleicht auch im August. Ansonsten wird das ja auch nach dem Studium/Ref besser, für mich gibts dann E13 bzw. Verbeamtung. Hast du dich da gekümmert? Dass man schon vorher alle Aufgaben wie Klassenleitung etc. übernehmen muss, ist hart, sollte einem aber bewusst sein. Wir werden ja auch nur deshalb eingestellt, weil die Kacke in Sachsen am Dampfen ist...

Beitrag von „NRWlerin1979“ vom 4. August 2019 21:57

Die kacke dämpft im ganzen Bundesgebiet. Verfehlte Personalpolitik... Und zwar bundesweit.

Beitrag von „SandraQueen“ vom 4. August 2019 23:29

Das Problem ist ja, das für uns Seiteneinsteiger dort keine Deadline genannt ist. Generell, und das bekommt man wohl bei den FÖS Lehrerinnen am besten mit, erfolgt die Ausgestaltung des Arbeitsvertrages und die Eingruppierung sehr individuell, um nicht zu sagen fast willkürlich. Sei es in Zwickau, wo Lehrkräfte nur befristete Verträge bekommen oder in Dresden, wo den Lehrern ohne Fach die E10 vergütet wird. Ich bin in Chemnitz, ohne Fach und hab ne E11. Soweit Frau Biebaß mir das erklärt hat, zählt wohl Master höher als Diplom, nicht nachvollziehbar, aber scheinbar ein Grund...

Beitrag von „NRWlerin1979“ vom 5. August 2019 11:09

Bei uns in der Seiteneinsteigerfortbildung bekommen aber alle ohne Fach auch nur E10. Ich spreche von Oberschule. Und auch Bezirk Chemnitz.

Beitrag von „RollschuhMascha“ vom 8. August 2019 12:12

[Remaja](#): Wie sollst du denn ohne Fach deiner Meinung nach eingruppiert werden?

Na so wie es im Handlungsprogramm drin steht: Nach E12 für alles Seiteneinsteiger mit Hochschulabschluss.

Es steht nichts von Abstufung nach Fachanerkennung drin, warum soll das eine Studium weniger wert sein als ein anderes? Die Einordnung in die Entgeltstufen nach Fachzuerkennung war ja schon VOR dem Handlungsprogramm so. Warum wurde dann dieser Punkt aufgenommen??? Um das ganze Aufzublähen, was dann doch nicht greift?

Beitrag von „Remaja“ vom 9. August 2019 06:56

Im Handlungsorogramm (S.6) steht, dass Seiteneinsteiger "soweit möglich" in E12 eingruppiert werden. Ohne Fach wird es dann offensichtlich nicht gemacht, sondern es wird dann nur die E10 oder die E11, je nach Abschluss.

Ich finde das auch - ehrlich gesagt - ok. Jemand ohne Fach muss ja ZWEI Fächer nachstudieren und ist somit schlechter qualifiziert als die Seiteneinsteiger mit einem Fach, die nur noch EIN weiteres Fach ergänzen müssen.

Wenn ich dich richtig verstehe, ärgerst du dich auch darüber, dass dir dein Fach nicht anerkannt wird. Was hast du denn studiert?

Beitrag von „Krabappel“ vom 9. August 2019 09:54

[Zitat von RollschuhMascha](#)

...Seiteneinsteiger mit Hochschulabschluss Eingruppierung grundsätzlich in E12.

Aber Seiteneinsteiger ohne Hochschulabschluss gibt's doch gar nicht?

Verrätst du uns noch dein Fach oder ist das geheim?